



Johanna Gräfin Baillet de Latour, geborne Freiin von Eittingshausen, gibt in ihrem und im Namen aller Verwandten Nachricht von dem tief betrübenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten

Seiner Exzellenz des hochgeborenen Herrn

Vincenz Grafen Baillet de Latour

k. u. k. wirklichen geheimen Rates und Kämmerers, Großkreuz des Leopold-Ordens, Ritter des Ordens der eisernen Krone I. Klasse etc. etc., Ehrenritter des Deutschen Ritterordens, k. k. Minister a. D., Mitglied des Herrenhauses des österreichischen Reichsrates,

welcher Donnerstag den 4. Dezember 1913 um 1/2 10 Uhr abends nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den heiligen Sterbe-Sakramenten, im 66. Lebensjahre selig in Gott verschieden ist.

Die feierliche Einsegnung des teuren Verblichenen findet Sonntag den 7. d. M., um 3 Uhr nachmittags in der Pfarrkirche zu St. Augustin, I. Bez., Augustinerstraße, statt, worauf die Beisetzung in der Familiengruft auf dem Zentral-Friedhofe erfolgt.

Die heiligen Seelenmessen werden Dienstag den 9. d. M., um 10 Uhr vormittags, in obengenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, am 5. Dezember 1913.